

## Jugendplan für Heilig Kreuz bis Weihnachten 2019

<p><b>Neustart</b> Wir verabschieden uns heute bzw. in den nächsten Wochen von Weronika, Clara, Friedrich und Amelie... weil sie in die Welt starten und weitergehen müssen, wohin der liebe Gott und ihr Herz sie führt. Und wir freuen uns, dass Jugendliche nachrücken und mit uns mitmachen. In dieser Stunde wollen wir sehen, was uns Christen eigentlich ausmacht und über alle Kilometer verbindet, und wir wollen uns über einige wichtige Lebensfragen in ein paar kommunikativen Spielen austauschen und dadurch auch besser kennenlernen.</p>	<p><b>Fr, 23. 8.19</b>  <b>KR:</b> <b>18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Demokratie gefährdet?</b> Die Wiege der Demokratie soll in Griechenland stehen. Mittlerweile aber hat die Demokratie vielerorts die Menschheitsgeschichte mitgeprägt. Scheint sie jetzt ins Wanken zu geraten? Nicht nur in den USA, in der Türkei, in Ungarn oder Polen entscheiden sich die Menschen autoritäre Parteien zu wählen. Warum? Wir beschäftigen uns in dieser Stunde mit Idee und Grundlagen der Demokratie. Im Anschluss schauen wir den Film: „Die Welle“</p>	<p><b>Fr, 30.8.19</b>  <b>KR:</b> <b>18.30 - 22.00 Uhr</b>  <b>19.00 Friedhof</b></p>
<p><b>Bistumswallfahrt nach Neuzelle und Landtagswahl</b> “Herr, zeige uns Deine Wege” lautet das Motto im 25. Jahr des Bestehens unseres Bistums Görlitz. Wie oft aber fragen wir wirklich im Alltag: Was willst Du Herr, welchen Weg soll ich gehen? Eine Wallfahrt will immer eine Chance eröffnen, mit den persönlichen Fragen und Problemen, mit dem, was nicht mehr so gut scheint und uns belastet, mit den anstehenden Entscheidungen vor Gott zu treten und zu fragen: Was willst Du Herr, das ich tun soll? Was willst Du für unser Bistum? Für unser Land?</p>	<p><b>1.9.19</b>  <b>Neuzelle: 10.00 (Hl. Messe)</b></p>
<p><b>Wie sieht es aus mit der Situation der Flüchtlinge in unserem Land?</b> Ende 2018 lebten knapp 1,7 Millionen Schutzsuchende in Deutschland. Nach Auskunft der Bundespsychotherapeutenkammer leiden mindestens die Hälfte dieser Menschen unter posttraumatischen Belastungsstörungen und Depressionen. Sie tragen also Lasten, die auch krankmachen. Heute kommen Dagmar und Matthias Pfeifer zu uns. Sie engagieren sich ehrenamtlich für Flüchtlinge und organisieren Sprachkurse im Vis à Vis in der Bismarckstraße. Wir möchten von ihnen erfahren, wie sie die Situation der Menschen hier erleben, und welche Probleme Menschen haben, wenn sie mit unserem System zurechtkommen müssen.</p>	<p><b>Fr, 6.9.19</b>  <b>KR:</b> <b>18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Zur Info: 7./8. Klassekurs in Neuhausen</b> Warum ist Zusammenleben manchmal so stressig? Die Jugendseelsorge lädt alle Schüler und Schülerinnen der 7. und 8. Klasse zu gemeinsamen Tagen ein, in denen es um die Frage geht, wie wir – trotz unserer Unterschiedlichkeit - gut miteinander leben können.</p>	<p><b>6. – 8.9.19</b>  <b>Neuhausen</b></p>
<p><b>Tag des offenen Denkmals</b> Alljährlich am zweiten Sonntag im September findet bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Auch unsere Kirche wird dazu geöffnet sein!</p>	<p><b>So, 8.9.19</b>  <b>KR: 12.00-18.00</b></p>

<p><b>Apokryphen</b>  Das griechische Adjektiv ἀπόκρυφος (<i>apókryphos</i>) bedeutet „verborgen / dunkel“. Es werden damit Schriften bezeichnet, die auch aus biblischer Zeit stammen, aber aus irgendwelchen Gründen nicht zu den Heiligen Schriften gerechnet wurden, oder über deren Zugehörigkeit man sich nicht einig ist. Der Inhalt dieser Schriften ist keineswegs bedeutungslos. Theresa wird uns heut darüber berichten...</p>	<p>Fr, 13.9.19</p> <p>KR:  18.30-22.00 Uhr</p>
<p><b>Grufthausführung</b>  Frau Jeanette Konrad von der Evangelischen Kulturstiftung begeht mit uns die Gräfte und Mausoleen auf dem alten Nikolaifriedhof und bringt uns die Menschen und Familien näher, die hier ihre Grabstätte haben! Bitte bringt <b>Taschenlampen</b> mit! Wir gehen nach dem Bibelkreis und dem Abendbrot rüber zum Friedhof. Wer erst um 20.00 Uhr dazukommen kann, komme bitte direkt auf den Friedhof an den Eingang der Nikolaikirche!</p>	<p>Fr, 20.9.19</p> <p>KR: 18.30-22.00 Uhr  Nikolaikirche:  20.00</p>
<p><b>„Geld regiert die Welt“</b>  Das kann man in bestimmter Hinsicht zeigen. Wir wollen uns das anschauen. Aber welchen Stellenwert hat das Geld in unserem Leben?  „Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.“ (Mt 6,24) sagt Jesus uns eindeutig. Und doch schon Gandhi urteilte: „<i>Europa ist heute nur dem Namen nach christlich. In Wirklichkeit betet es den Mammon an.</i>“ Nimmt unsere Prioritätenliste Maß am Willen Gottes, oder machen wir mit bei der Anbetung des Geldes?</p>	<p>Fr, 27.9.19</p> <p>KR: 18.30-22.00 Uhr</p>
<p><b>Patronatsfest unserer Pfarrei Heiliger Wenzel</b>  Das Fest beginnt mit einem gemeinsamen feierlichen Gottesdienst in der Jakobuskathedrale. Anschließend gibt es natürlich zu essen, Gelegenheit sich zu unterhalten und ein kleines Programm, bei dem wir Jugendlichen auch drei kleine Sketche von Lorient darbieten wollen.  Wir schließen mit dem Schlusssegen gegen 14.30 Uhr.  Alle werden gebeten sich mit einzubringen, beim Mitbringen von Speisen für das Buffet, aber auch in der Küche und beim Aufbau oder Aufräumen!</p>	<p>So, 29.9.19</p> <p>JA: 10.00 – ca. 14.30</p>
<p><b>Film: „Das schweigende Klassenzimmer“</b>  Heute ist für viele Brückentag und schulfrei! Wer aber dennoch da ist, und Lust hat sich zu treffen, ist herzlich eingeladen zu dem Film „Das schweigende Klassenzimmer“. Ein Film, der uns nicht nur die Schattenseiten der DDR vor Augen führt, sondern auch wachsam machen soll, selbst wahrhaftig und tolerant zu bleiben.</p>	<p>Fr, 4.10.19</p> <p>KR:  18.30-22.00 Uhr</p>
<p><b>Stadtspiel</b>  Bei den einen gewünscht, bei den anderen ... gefürchtet– das Stadtspiel! Welche Idee auch immer die Organisatoren haben werden – ziemlich sicher geht es quer durch die ganze Gemeinde - und wer gewinnen will, sollte schnell sein und clever!</p>	<p>Fr, 11.10.19</p> <p>KR:  18.30-22.00 Uhr</p>
<p><b>Herbstferien</b>  „Der Herbst ist immer unsere beste Zeit“, meint Goethe. Darüber kann man natürlich unterschiedlicher Meinung sein, aber allen eine schöne und erholsame Ferienzeit!</p> <p><b>zur Info:</b>  12.-15. Oktober 2019 Herbstfahrt der Vorjugend nach Ruhland  25. Oktober 2019 19.00-20.30 Uhr Jugendvigil in Neuzelle</p>	<p>12.-27.10.19</p>

<p><b>Allerheiligenfest und Friedhofsbesuch</b>  An dem Leben der Heiligen kann man sich freuen. Ihr Lebensbeispiel kann uns Mut machen. Wir können von ihnen lernen.  Wir drücken unsere Freude mit einem kleinen Fest aus. Im Anschluss an die Messe treffen wir uns im Jugendraum zu einem festlichen Drei-Gänge-Menü, spielen vielleicht noch ein Spielchen und wollen dann am Abend noch rüberfahren auf den polnischen Friedhof in Zgorzelec. Dieser ist um Allerheiligen/Allerseelen herum nämlich besonders schön anzusehen...</p>	<p><b>Fr, 1.11.19</b>   <b>KR: im Anschluss an die Hl. Messe, vermutlich gegen 19.30 - 22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Paulus</b>  14 von 27 Schriften und 29,36 % der Verse im Neuen Testament stammen von Paulus. Das macht zumindest deutlich, dass er einer der bedeutendsten Autoren des Neuen Testaments ist - wenn seine Schriften auch nicht „das Evangelium“ sind. Wir wollen heut - teils auch ein wenig spielerisch - einen Rahmen schaffen für das Verständnis von Paulus, sein Umfeld und sein Leben anschauen und seine große Begeisterung verstehen, die ihn zu den Worten führt: „Nicht mehr ich lebe, sondern Christus lebt in mir.“ (Gal2,20)</p>	<p><b>Fr, 8.11.19</b>   <b>KR: 18.30-2.00 Uhr</b></p>
<p><b>Pfarrjugendmesse</b>  Nicht unsere Sympathie für einander, sondern Christus ist der Grund unserer Gemeinschaft. Deshalb suchen wir ihn gemeinsam auf, auch damit für uns aus ihm Gemeinschaft erwächst. Alle Jugendlichen unserer Pfarrgemeinde sind herzlich eingeladen an diesem Sonntag gemeinsam die Heilige Messe in St. Hedwig /Rauschwalde zu feiern. Wir bitten die Verantwortlichen, die Ministranten im Jugendalter an diesem Sonntag nicht an ihrem jeweiligen Kirchort einzuteilen, damit es möglich ist, heute gemeinsam die Hl. Messe zu feiern!</p>	<p><b>So, 10.11.19</b>   <b>HE: 10.30 Uhr</b></p>
<p><b>Die Kirche – Was ist das?</b>  Wir sind größtenteils mit der Kirche aufgewachsen. Wir kennen sie von innen. Die meisten von uns haben auch gute Erfahrungen in der Kirche gemacht, aber wir wissen auch, dass nicht alles in der Kirche in Ordnung ist. Manche Menschen haben Erfahrungen gemacht, die ihren Glauben zerstört haben. Unser Pfarrer denkt heute mit uns über Wesen und Sinn der Kirche nach.</p>	<p><b>Fr, 15.11.19</b>   <b>KR: 18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Glaubensthemen...</b>  Ein Gesprächs- und Diskussionsabend über alle möglichen Fragen des Glaubens: das Leben nach dem Tod, die Existenz von Engel, der Sinn der Sakramente... Glauben heißt nicht den Verstand an der Garderobe abgeben. Aber wie soll man diese Dinge verstehen und sich vorstellen? Alles nicht so ganz leicht. Wir suchen Zugänge zu Inhalten unseres Glaubens..</p>	<p><b>Fr, 22.11.19</b>   <b>KR: 18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Fledermausquartier und Kirche bereinigen</b>  Bevor die Fledermäuse im Frühjahr aus ihren Winterquartieren zurückkehren, wollen wir unseren Kirchboden bereinigen. Nur so können wir im nächsten Jahr nämlich feststellen, ob und wie viele Tiere bei uns auf dem Boden tatsächlich wohnen. Denn man erkennt sie an ihren Hinterlassenschaften... Außerdem beschäftigen wir uns wie beim letzten Mal mit bestimmten Aufgaben, die zur Kirchenreinigung gehören: Empore, Treppe, Abtreter, Kerzenständer, usw.</p>	<p><b>Fr, 29.11.19</b>   <b>KR: 18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Wir sagen Euch an den lieben Advent...</b>  Nachdem am Nachmittag viele mit der Nikolausfeier der Ministranten beschäftigt waren, wollen wir jetzt Plätzchen backen, die wir dann auch mit nach Hause nehmen können und Weihnachtsbasteleien betreiben...</p>	<p><b>Fr, 6.12.19</b>   <b>KR: 18.30-22.00 Uhr</b></p>

<p><b>Beichten – Ist das wichtig? Ist das gut? Warum? Wozu? Wie?</b>  All diesen, unseren Fragen wollen wir heute gemeinsam mit unserem Generalvikar Dr. Alfred Hoffmann nachgehen.  Der Franzose Robert de Langeac sagte es so: „Unser Leben ist ein stetes Neubeginnen. Entscheidend ist, dass man den Mut nicht verliert.“ Vielleicht wird uns heute ein wenig klarer, warum das „stete Neubeginnen“ zu unserem Menschsein gehört.</p>	<p><b>Fr, 13.12.19</b>   <b>KR:</b>  <b>18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Probe für das Singen am Heilig Abend im Altenheim</b>  Es wäre schön, wenn möglichst viele Jugendlichen aus all unseren Kirchorten sich entscheiden würden, bei dieser Aktion mitzumachen. Es geht hier nicht um uns, sondern um die Menschen, die im Altenheim leben und sich oft allein fühlen. Wir wollen Ihnen an Heilig Abend ein Zeichen der Liebe Gottes bringen! Wer ein Instrument spielt und ein Instrumentalstück beitragen könnte, ist damit auch sehr herzlich willkommen! Heute proben wir gemeinsam dafür!</p>	<p><b>Mi, 18.12.19</b>   <b>JA: 18.30 Uhr</b></p>
<p><b>Kerzen gestalten und Weihnachtsfilm...</b>  Zuerst hocken wir ein bisschen gemütlich zusammen und gestalten jeder eine weihnachtliche Kerze zum Verschenken, und dann schauen wir gemeinsam den Weihnachtsfilm: „Christmas Candle - Das Licht der Weihnacht“</p>	<p><b>Fr, 20.12.19</b>   <b>KR:</b>  <b>18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Singen im Altenheim in der Krölstraße</b>  Nach alter Tradition singen die katholischen Jugendlichen der Stadt Görlitz am Heilig Abend für die Bewohner des Altenheims in der Krölstraße und bringen ihnen so die Botschaft von der Geburt des Christkinds und dem Kommen Gottes auch in unsere armseligen Verhältnisse. Bitte beteiligt Euch zahlreich und singt einfach mit oder musiziert auf euren Instrumenten!</p>	<p><b>Di, 24.12.19</b>   <b>Altenheim in der Krölstraße:</b>  <b>10.00 Uhr</b></p>
<p><b>Weihnachtsferien</b>  „Wer wird Weihnachten recht feiern? Wer alle Gewalt, alle Ehre, alles Ansehen, alle Eitelkeit, allen Hochmut, alle Eigenwilligkeit endlich niederlegt an der Krippe.“ (D. Bonhoeffer)  <b>In diesem Sinne ein frohmachendes und fröhliches Weihnachtsfest!</b></p>	<p><b>21.12.19-3.1.20</b></p>
<p><b>Was ist Wahrheit?</b>  Diese Frage des Pilatus beantwortet Jesus nicht. Vielleicht weil er spürte, dass Pilatus nicht wirklich Interesse hatte an der Wahrheit. Können wir diese Frage beantworten? Gibt es eine Wahrheit? Oder stimmt es, dass jeder „seine“ hat, wie heute oft behauptet wird? Wir denken darüber nach...</p>	<p><b>Fr, 10.1.20</b>   <b>KR:</b>  <b>18.30-22.00 Uhr</b></p>
<p><b>Spielabend mit der Caritas-Wohngruppe</b>  Wenn wir gemeinsam spielen und Grund haben zu lachen, spüren wir, dass das Leben schön ist. Wir haben uns im letzten Jahr kennengelernt und gemerkt, dass es schön ist, etwas zusammen zu machen. Deshalb auch in diesem Jahr unser gemeinsamer Abend mit einem zünftigen Abendbrot, mit Spielen und Wettkampf, Tanz und Quiz, Spaß und Lachen. Herzliche Einladung an die Wohngruppe aus der Blumenstraße!</p>	<p><b>Fr, 17.1.20</b>   <b>KR:</b>  <b>18.30-22.00 Uhr</b></p>

**„Gott will nicht tote Christen, sondern Christen, die ihrem Herrn leben. Hören wir dieses Wort nicht, so ist Weihnachten an uns vorübergegangen.“**

**(Dietrich Bonhoeffer)**